

Voß, Johann Heinrich: 34. Die Sängerin (1786)

1 Leiser scholl mein Gesang in des Klaviers schmachtenden Silberton
2 Denn das Mädchen erhub, übergelehnt, hellere Melodie:
3 Daß ihr Busen dem Flor schüchtern entwallt', und mit der Rose Duft
4 Warm ihr rosiger Mund gegen die Wang' Äther mir atmete.
5 Glut durchströmte die Wang', und in der Brust pochte mein Herz empor;
6 Und mir stockte die Stimm', unter der Hand stammelte Mißgetön.
7 Auch des Mädchens Gesang stammelte hold. Trunken von Seligkeit
8 Bebt' ich näher; und ach! unter dem Kuß zuckte der Rosenmund.

(Textopus: 34. Die Sängerin. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35671>)